



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 085145p

FIRMA

Höglinger Denzel GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung groß

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

18.09.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 2e868d1b63d17ffef72a59df7237b425

Ing. Michael Höglinger, geb 27.03.1964

am 28.07.2025

Mag. Gregor Strassl, geb 23.12.1970

am 28.07.2025

Mathias Schmidt, geb 14.05.1988

am 28.07.2025

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	33.992.521,61	36.099
Anlagevermögen	7.666.730,23	8.029
Immaterielle Vermögensgegenstände	34.191,40	121
gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile und Software	34.191,40	121
Sachanlagen	7.618.766,47	7.667
grundstücksgleiche Rechte, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	6.399.426,89	6.490
technische Anlagen und Maschinen	726.050,52	773
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	469.591,61	404
Anlagen in Bau	23.697,45	0
Finanzanlagen	13.772,36	241
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	13.772,36	241
Umlaufvermögen	25.708.087,76	27.470
Vorräte	18.087.486,65	20.681
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.205.095,15	1.161
Waren	16.765.391,50	19.354
noch nicht abrechenbare Leistungen	117.000,00	165
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.539.717,51	5.607
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.254.347,54	4.223
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	316,07	1
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	1.285.053,90	1.384
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	3.080.883,60	1.181
Rechnungsabgrenzungsposten	182.818,62	103
Aktive latente Steuern	434.885,00	498
PASSIVA	33.992.521,61	36.099
Eigenkapital	17.739.602,88	17.232
eingefordertes Stammkapital	872.074,02	872
Stammkapital	872.074,02	872
davon eingezahlt	872.074,02	872
Kapitalrücklagen	726.728,34	727
gebundene	726.728,34	727
Gewinnrücklagen	1.056.704,37	1.057
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	1.056.704,37	1.057
Bilanzgewinn	15.084.096,15	14.576
davon Gewinnvortrag	12.576.345,71	11.581
Investitionszuschüsse	795.314,98	841
Rückstellungen	4.246.943,60	4.025
Rückstellungen für Abfertigungen	2.300.878,05	2.196
sonstige Rückstellungen	1.946.065,55	1.829
Verbindlichkeiten	11.205.984,15	13.990
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	10.974.676,15	13.759

davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	231.308,00	231
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	250
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	250
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	506.095,78	390
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	506.095,78	390
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.578.204,84	11.912
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	8.578.204,84	11.912
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	137,94	1
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	137,94	1
sonstige Verbindlichkeiten	2.121.545,59	1.438
davon aus Steuern	1.139.397,01	606
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	209.625,38	184
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.890.237,59	1.207
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	231.308,00	231
Rechnungsabgrenzungsposten	4.676,00	12

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	109.034.975,27	105.610
Veränderung des Bestands an fertigen Erzeugnissen	-16.869,23	12
sonstige betriebliche Erträge	273.950,40	270
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	10.050,00	0
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	24.249,24	7
übrige	239.651,16	263
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-91.510.046,14	-88.519
Materialaufwand	-91.104.090,64	-88.143
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-405.955,50	-375
Personalaufwand	-11.074.192,91	-9.762
Löhne	-2.683.551,82	-2.362
Gehälter	-6.104.536,60	-5.437
soziale Aufwendungen	-2.286.104,49	-1.962
davon Aufwendungen für Altersversorgung	-1.457,78	-11
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-207.600,05	-63
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-1.994.422,49	-1.827
Abschreibungen	-709.889,61	-719
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-709.889,61	-719
sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.735.650,06	-2.960
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-184.358,99	-155
Zwischensumme - Betriebserfolg	3.262.277,72	3.933
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	282,80	0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.336,18	1
Erträge aus dem Abgang von und der Zuschreibung zu Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens	4.391,06	1
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-5.802,32	-2
Zwischensumme - Finanzerfolg	2.207,72	0
Ergebnis vor Steuern	3.264.485,44	3.933
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-756.735,00	-938
davon latente Steuern: -63.396,00 EUR VJ: -60 TEUR		
Ergebnis nach Steuern	2.507.750,44	2.995
JAHRESÜBERSCHUSS	2.507.750,44	2.995
GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	12.576.345,71	11.581
BILANZGEWINN	15.084.096,15	14.576

Anhang**Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden****Allgemeine Grundsätze**

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend der gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden - soweit gesetzlich geboten - berücksichtigt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Die Gesellschaft ist als große Kapitalgesellschaft gemäß § 221 UGB einzustufen.

Anlagevermögen**Immaterielles Anlagevermögen**

Die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert sind.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrunde gelegt:

	Nutzungsdauer in Jahren	
gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile und Software	3	- 20

Außerplanmäßige Abschreibungen wurden nur dann vorgenommen, wenn Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

Sachanlagen

Das abnutzbare Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert werden. Die geringwertigen Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von 1.000,00 EUR (VJ 1.000,00 EUR) wurden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend vorgenommen. Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrunde gelegt:

	Nutzungsdauer in Jahren	
grundstücksgleiche Rechte, einschließlich der Bauten auf fremden Grund	5	- 33
Maschinen	3	- 20
Betriebs- und Geschäftsausstattung	3	- 10

Außerplanmäßige Abschreibungen werden durchgeführt, wenn Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

Finanzanlagen

Das Finanzanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten bzw. niedrigeren Börsenkursen und Rückdeckungsversicherungen zum jeweiligen Deckungskapital zum Bilanzstichtag bewertet.

Umlaufvermögen

Vorräte

Die Bewertung der Vorräte erfolgte zu Anschaffungskosten bzw. Herstellungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips.

Die Anschaffungskosten wurden einzeln ermittelt. Die neuen und gebrauchten Kraftfahrzeuge und die Motorräder wurden mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Wenn der erzielte bzw. erzielbare Verkaufspreis abzüglich eines Abschlages von 8,20 % (VJ 7,98 %) für Verwaltungs- und Vertriebskosten niedriger war als die Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, wurde dieser Wert in die Bilanz eingestellt. Für Vorführrkraftfahrzeuge wurde für jedes Monat der Nutzung ein Abschlag von 1,5 % (VJ 1,5 %) angesetzt und als Vergleichswert herangezogen.

Eine verlustfreie Bewertung ist durch die Vornahmen von Abschlägen gewährleistet.

Noch nicht abrechenbare Leistungen

Die Bewertung der noch nicht abrechenbaren Leistungen erfolgte zu Anschaffungs- und Herstellungskosten.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Fremdwährungsforderungen wurden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem niedrigeren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet. Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wurde der niedrigere beizulegende Wert angesetzt.

Rückstellungen**Rückstellungen für Anwartschaften auf Abfertigungen und ähnliche Verpflichtungen**

Die Abfertigungsrückstellung wurde vereinfachend nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 1,96 % (VJ 1,74 %), einer durchschnittlichen Bezugserhöhung von 3,50 % (VJ 4,50 %) und des gesetzlichen Pensionsantrittsalters (die Übergangsbestimmungen hinsichtlich des Pensionseintrittsalters bei Frauen wurden berücksichtigt) ermittelt.

Die Rückstellung für ähnliche Verpflichtungen betrifft die Jubiläumsgeldrückstellung; diese wurde nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 1,96 % (VJ 1,74 %), einer durchschnittlichen Bezugserhöhung von 3,50 % (VJ 4,50 %) ermittelt. Ein Fluktuationsabschlag in Höhe von 10,00 % (VJ 10,00 %) wurde berücksichtigt.

Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen. Sämtliche Rückstellungen haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Erläuterungen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung**Allgemeine Angaben****Änderungen der Form der Darstellung gegenüber dem Vorjahr**

Die bisher angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden auch bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Erläuterungen zur Bilanz**Anlagevermögen**

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten sind in folgendem Anlagenspiegel dargestellt:

	Anschaffungs-/Herstellungskosten		Abschreibungen kumuliert			Buchwert
	01.01.2024 31.12.2024 EUR	Zugänge Abgänge EUR	01.01.2024 31.12.2024 EUR	Abschreibungen Zuschreibungen EUR	Abgänge EUR	01.01.2024 31.12.2024 EUR
Anlagevermögen						
Immaterielle Vermögensgegenstände						
gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile und Software	227.723,45 160.805,81	16.014,50 82.932,14	107.210,10 126.614,41	30.337,04 0,00	10.932,73	120.513,35 34.191,40
Sachanlagen						
grundstücksgleiche Rechte, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	12.948.556,82 13.253.557,73	305.000,91 0,00	6.458.426,42 6.854.130,84	395.704,42 0,00	0,00	6.490.130,40 6.399.426,89
technische Anlagen und Maschinen	1.408.631,87 1.432.535,35	39.379,22 15.475,74	635.437,96 706.484,83	77.457,61 0,00	6.410,74	773.193,91 726.050,52
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.780.210,91 1.923.244,14	272.867,95 129.834,72	1.376.119,07 1.453.652,53	206.390,54 0,00	128.857,08	404.091,84 469.591,61
geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	0,00 23.697,45	23.697,45 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 23.697,45
	16.137.399,60 16.633.034,67	640.945,53 145.310,46	8.469.983,45 9.014.268,20	679.552,57 0,00	135.267,82	7.667.416,15 7.618.766,47
Finanzanlagen						
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	242.270,93 14.533,87	0,00 227.737,06	1.581,63 761,51	0,00 820,12	0,00	240.689,30 13.772,36
Summe Anlagenspiegel	16.607.393,98 16.808.374,35	656.960,03 455.979,66	8.578.775,18 9.141.644,12	709.889,61 820,12	146.200,55	8.028.618,80 7.666.730,23

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Sämtliche Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Laufzeit von unter einem Jahr.

In den sonstigen Forderungen sind Erträge im Ausmaß von 1.241.749,26 (VJ 1.358 TEUR) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden. Diese beinhalten wie im Vorjahr im wesentlichen Verkaufsboni.

Latente Steuerschulden und Steueransprüche

Latente Steuerschulden und Steueransprüche werden auf Basis der erwarteten Steuersätze ermittelt, die im Zeitpunkt der Erfüllung der Steuerbelastung oder -entlastung voraussichtlich Geltung haben werden.

Zwischen den unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen bestehen folgende Unterschiedsbeträge bzw. Steuerlatenzen:

	31.12.2024	31.12.2023	Bewegung
Anlagevermögen	411.283,45	443.042,11	-31.758,66
Geldbeschaffungskosten	0,00	1.500,00	-1.500,00
Rückstellung für Abfertigung	777.680,68	850.361,91	-72.681,23
Rückstellung für Pension	0,00	0,00	0,00
sonstige Rückstellungen (Jubiläum, Gewährleistung, Sonstige)	56.729,18	191.329,41	-134.600,23
Investitionszuschuss	645.111,14	680.206,32	-35.095,20
Summe	1.890.804,45	2.166.439,75	-275.635,32
latente Steuerabgrenzung 23 % (VJ 23 %)	434.885,00	498.281,00	-63.396,14
Steueraufwand			-63.396,14

Investitionszuschüsse

	Zuschuss		Auflösung kumuliert		Buchwert
	01.01.2024	Zugänge	01.01.2024	Auflösung	01.01.2024
	31.12.2024		31.12.2024		31.12.2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Anlagevermögen					
Immaterielle					
Vermögensgegenstände					
gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile und Software	13.615,88	0,00	7.731,95	2.597,82	5.883,93
	13.615,88		10.329,77		3.286,11
Sachanlagen					
grundstücksgleiche Rechte	968.567,63	0,00	203.663,09	29.246,67	764.904,54
	968.567,63		232.909,76		735.657,87
Maschinen	95.479,58	0,00	34.137,52	8.220,03	61.342,06
	95.479,58		42.357,55		53.122,03
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	45.039,13	0,00	36.180,40	5.609,78	8.858,73
	45.039,13		41.790,18		3.248,95
Summe Anlagenspiegel	1.122.702,22	0,00	281.712,96	45.674,30	840.989,27
	1.122.702,22		327.387,26		795.314,98

Rückstellungen

Die in der Bilanz gesondert ausgewiesenen sonstigen Rückstellungen in Höhe von 1.946.065,55 EUR (VJ 1.829 TEUR) umfassen die Rückstellungen Provision und Leistungsprämien, für nicht konsumierten Urlaube, Jubiläumsgelder, Garantierückstellung, Zeitausgleich, Rechts- und Beratungsaufwand und den Aufwand für die unternehmensrechtliche Pflichtprüfung des Jahresabschlusses.

Verbindlichkeiten

Höglinger Denzel GmbH, Linz

Anhang

Verbindlichkeiten

Im Posten sonstige Verbindlichkeiten sind Aufwendungen in Höhe von 309.721,26 EUR (VJ 65.583,39 EUR) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden. Diese beinhalten im wesentlichen Verbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt und der Österreichischen Gesundheitskasse.

Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen

Zusammensetzung:

	des folgenden Geschäftsjahres	der folgenden fünf Geschäftsjahre
Verpflichtungen aus Leasingverträgen	0,00	0,00
Verpflichtungen aus Mietverträgen	560.011,80	2.800.059,00
	<u>560.011,80</u>	<u>2.800.059,00</u>

Sonstige finanzielle Verpflichtungen, die nicht auf der Passivseite auszuweisen sind

Zum Bilanzstichtag bestanden nicht in der Bilanz ausgewiesene Verpflichtungen einerseits infolge von Rücknahmeverpflichtungen von Fahrzeugen gegenüber der BMW Austria Leasing GmbH zum Restwert nach Ablauf des Leasingvertrages in Höhe von 1.255.490,38 EUR (VJ 2.127 TEUR) und andererseits aus Rücknahmevereinbarungen, welche jedoch nur geltend gemacht werden, sofern es zu einer vorzeitigen Vertragsauflösung kommt.

Diesen Verpflichtungen stehen Verkehrswerte der rückzunehmenden Kraftfahrzeuge in gleicher Höhe gegenüber.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen bzw. haben sich wie folgt entwickelt (Angaben in EUR):

	2024	2023
Handelswarenerlöse	87.370.396,38	86.743.400,17
Boni und Stützungen	2.405.965,57	1.480.071,97
Erlöse KFZ-Werkstätte	18.133.278,03	16.101.437,60
Nebenerlöse	1.141.789,04	1.302.529,11
Skonti	-16.453,75	-16.994,47
	<u>109.034.975,27</u>	<u>105.610.444,38</u>

Aufwendungen für Abfertigung und Leistungen an betrieblichen Mitarbeitervorsorgekassen

Die in dem Posten Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen enthaltene Rückstellungsbewegung für Abfertigungen beträgt 105.356,89 EUR (VJ -81.971,00 EUR). Die enthaltenen Beiträge an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen betragen 102.243,16 EUR (VJ 85.044,44 EUR)

Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen

Die Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2024	31.12.2023
	EUR	EUR
Geschäftsführung und leitende Angestellte	57.155,84	-79.482,92
andere Arbeitnehmer	49.658,83	68.027,92
	<u>106.814,67</u>	<u>-11.455,00</u>

In den Gehaltsaufwendungen sind Aufwände aus der Jubiläumsgeldrückstellung in Höhe von 31.159,30 EUR (VJ Ertrag 903,00 EUR) enthalten. Veränderungen der Personalrückstellungen werden zur Gänze im Personalaufwand erfasst.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten wie im Vorjahr insbesondere Aufwendungen für Werbung, Miete, Versicherungen und Instandhaltungen.

Aufwendungen für den Abschlussprüfer

Die auf das Geschäftsjahr entfallenden Aufwendungen für den Abschlussprüfer betragen 22.200,00 EUR (VJ 24.700,00 EUR) und betreffen ausschließlich Prüfungsleistungen.

Sonstige Angaben**Organe und Arbeitnehmer der Gesellschaft**

Im Geschäftsjahr waren folgende Personen als Geschäftsführer tätig:

- Ing. Höglinger Michael
- Schmidt Michael
- Mag. Strassl Gregor

Bezüge der Geschäftsführer

Unter Hinweis auf § 242 Abs. 4 UGB wird auf die Darstellung gemäß § 239 Abs. 1 Z 4 UGB verzichtet, da der gebuchte Aufwand weniger als drei Personen betrifft.

Höglinger Denzel GmbH, Linz

Anhang

Mitarbeiteranzahl

Die Gesellschaft beschäftigte durchschnittlich 71 Arbeiter (VJ 65) und 69 Angestellte (VJ 64).

Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung der Höglinger Denzel GmbH schlägt vor, den Bilanzgewinn auf neue Rechnung vorzutragen.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine berichtenswerten Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetreten.

Unternehmensbeziehungen

Das Unternehmen gehört dem Konsolidierungskreis der Wolfgang Denzel Holding Aktiengesellschaft, Wien an. Die Wolfgang Denzel Holding Aktiengesellschaft, FN 117639d erstellt den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen.

Linz, am 27.03.2025



Ing. Michael Höglinger



Michael Schmidt



Mag. Gregor Strassl